

B e r i c h t Nr. L510/19
für die Sitzung der Deputation für Kinder und Bildung am 17.02.2016 unter
Verschiedenes

Bericht: Unterrichtsvertretung und -ausfall an öffentlichen Schulen im Land Bremen

A. Problem

Der Abgeordnete Dr. vom Bruch, Fraktion der CDU, bittet um einen Bericht zum Unterrichtsausfall an den öffentlichen Schulen im Land Bremen im zweiten Halbjahr des Schuljahres 2014/15 und im ersten Halbjahr des Schuljahres 2015/16.

B. Sachstand

Seit Beginn der Legislaturperiode werden alle Monatsstatistiken zu Unterrichtsvertretung und -ausfall in den öffentlichen Schulen der Stadtgemeinde Bremen auf der Homepage der Senatorin für Kinder und Bildung veröffentlicht. Damit ist wie angekündigt ein höchstmögliches Maß an Transparenz zu diesem Thema gewährleistet.

Beigefügt ist der Überblick mit den Zahlen zu den gewünschten Halbjahren für die Stadt Bremen. Dabei ist zu beachten, dass die Daten für das erste Halbjahr des Schuljahres 2015/16 zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts nur bis zum Monat Dezember vorliegen. Der Grund: Die Frist für die Datenübermittlung der Schulen für den Monat Januar 2016 ist der 15.02.2016. Zudem sind die dargestellten Daten als vorläufig zu anzusehen, da zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorlage zwei Schulen die Daten für jeweils einen Monat noch nicht an die Behörde übermittelt hatten.

Um die Daten besser einschätzen zu können, ist ergänzend zu den angefragten Zeiträumen jeweils auch ein Überblick über die Zahlen der entsprechenden Zeiträume des Vorjahres beigefügt.

Die nun endgültig vorliegenden Zahlen für das 2. Halbjahr des Schuljahres 2014/15 fallen gegenüber den in der ersten Sitzung der Deputation für Kinder und Bildung (städtisch)

berichteten (Bericht G 502/19), nur bis zum Monat Juni 2015 reichenden, vorläufigen Daten etwas günstiger aus. Dies ist auf niedrige Abwesenheitsquoten von Lehrkräften im Juli 2015 zurück zu führen.

Die nun vorliegenden Zahlen zur Sicherung des Unterrichts für den Zeitraum September bis Dezember 2015 fallen günstiger aus, als für den Vergleichszeitraum im Vorjahr: Während der Anteil der ausgefallenen Stunden 2014 insgesamt bei 2,8% und in allgemeinbildenden Schulen bei 3,0% lag, liegen beide Werte nun bei 2,6%. Die Werte für die anderen Kategorien haben sich nicht bedeutsam geändert.

Der Anteil von Lehrkräften, die aufgrund von Krankheit oder aufgrund anderer Gründe (z.B. Prüfungen, Klassenfahrten, Fortbildungen usw.) insgesamt gefehlt haben, ist im betrachteten Zeitraum 2015 ebenfalls deutlich niedriger als im Vorjahr. Dies ist auf eine besonders positive Entwicklung in den allgemeinbildenden Schulen zurück zu führen.

Der Magistrat Bremerhaven teilt mit, dass die Daten zum Unterrichtsausfall bezogen auf das komplette Schuljahr erfasst werden, nicht bezogen auf Halbjahre. Dem Ausschuss für Schule und Kultur der Stadtverordnetenversammlung wird regelmäßig nach Ablauf eines Schuljahres über die Ergebnisse der erfassten Unterrichtsausfälle berichtet. Um der Berichtsbitte so gut wie möglich gerecht zu werden, ist die Vorlage Nr. IV – S 12/2015 für die Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur (Bereich Schule): „Unterrichtsausfallstatistik im Schuljahr 2014/2015“ nebst Anlage beigefügt.

Seit dem Schuljahr 2014/15 wurde die Darstellung der Unterrichtsausfallstatistik in der Stadtgemeinde Bremerhaven weitgehend an die Darstellung der Stadtgemeinde Bremen angeglichen, wodurch eine verbesserte Vergleichbarkeit der erhobenen Daten zwischen den Stadtgemeinden ermöglicht wird. Dennoch können aufgrund der unterschiedlichen Erhebungsverfahren keine Gesamtaussagen zum Land Bremen gemacht werden.

gez.

Dr. Kneuper

Abwesenheit von Lehrkräften, Vertretung und Unterrichtsausfall in den öffentlichen Schulen der Stadt Bremen - vorläufig*

Auswertung der Unterrichtserteilung im Zeitraum: 01.09.2015 - 31.12.2015

September 2015 - Dezember 2015	Arbeitstage der Lehrkräfte laut Stundenplan			Unterrichtsstunden der Lehrkräfte laut Stundenplan						
	Schulgruppe	Insgesamt	davon Anteil der Lehrer-Fehltage nach Gründen		zu erteilende Unterrichtsstunden insgesamt	davon Anteil der Unterrichtsstunden mit Abweichung vom gültigen Stundenplan				davon ausgefallen
			davon aufgrund von Krankheit	davon aufgrund anderer Gründe		davon vertreten durch Lehrkraft	davon Mitbetreuung / -unterweisung durch andere Lehrkraft	davon Arbeitsaufträge / Aufgaben im angeleiteten Selbststudium (Sek II)	davon betreut durch Betreuungskraft/ Erzieher/in	
Grundschulen	82.892	6,2 %	2,2 %	321.590	3,4 %	1,9 %	0,1 %	1,5 %	1,0 %	
Förderzentren	8.222	5,6 %	1,8 %	36.205	1,5 %	3,8 %	0,0 %	0,2 %	1,5 %	
Oberschulen	144.809	6,1 %	7,9 %	496.600	4,9 %	1,1 %	0,8 %	0,7 %	3,5 %	
durchgängige Gymnasien (inkl. GyO)	43.856	5,0 %	5,9 %	159.233	3,9 %	0,4 %	2,0 %	0,0 %	3,3 %	
Erwachsenenschule	3.862	4,5 %	1,5 %	15.440	0,1 %	0,0 %	0,9 %	0,0 %	4,8 %	
allgemeinbildende Schulen insgesamt	283.641	5,9 %	5,6 %	1.029.067	4,1 %	1,3 %	0,7 %	0,8 %	2,6 %	
Gymnasiale Oberstufen an Sek.II-Zentren	6.931	4,4 %	3,4 %	23.430	0,5 %	0,0 %	2,2 %	0,0 %	4,8 %	
berufsbildende Schulen	65.528	5,3 %	3,5 %	285.162	2,7 %	1,4 %	0,8 %	0,0 %	2,3 %	
budgetierte Schulen insgesamt	72.459	5,2 %	3,5 %	308.592	2,5 %	1,3 %	0,9 %	0,0 %	2,5 %	
alle Schulen	356.100	5,8 %	5,2 %	1.337.659	3,7 %	1,3 %	0,8 %	0,6 %	2,6 %	

Legende:

Arbeitstage der Lehrkräfte laut Stundenplan	Summe der Arbeitstage der Lehrkräfte, die laut Stundenplan an den Unterrichtstagen des angegebenen Zeitraums für Unterricht eingesetzt werden sollen.
Lehrer-Fehltage	Summe der Fehltage der Lehrkräfte, die laut Stundenplan an den Unterrichtstagen des angegebenen Zeitraums für Unterricht hätten eingesetzt werden sollen.
Krankheit	Lehrer-Fehltage aufgrund Kurz- und langfristiger Erkrankungen sowie aufgrund von Beschäftigungsverboten und Mutterschutz.
andere Gründe	Lehrer-Fehltage aufgrund aller anderen sonstigen Gründe, wie z.B. Prüfungen, Beurlaubungen, Klassenfahrten, Elternsprechtag, innerschulischen Fachtagen, Wahrnehmung kollektiver und individueller Rechte.
Unterrichtsstunden der Lehrkräfte laut Stundenplan	Summe der Unterrichtsstunden, die in dem angegebenen Zeitraum laut Stundenplan der Schule vorgesehen sind, d.h. auch alle im Stundenplan ausgewiesenen Klassenteilungs- und Förderstunden sowie planmäßige Arbeitsgemeinschaften. Bei Abweichungen vom 45-Minuten-Takt werden die Stunden in einen 45-Minuten-Takt umgerechnet.
Vertreten durch Lehrkraft	Eine andere Lehrkraft hat die Stunde vertreten.
betreut durch Betreuungskraft / Erzieher/in	Eine Betreuungskraft / Erzieherin hat die Klasse betreut. Beispiel: Eine Betreuungskraft, die bereits in der Klasse tätig ist, bildet und/ oder betreut sie, ohne zu unterrichten oder zu unterweisen.
Mitbetreuung / -unterweisung durch andere Lehrkraft	Eine andere Lehrkraft hat die Klasse / Lerngruppe parallel zur Wahrnehmung anderer Aufgaben betreut.
Arbeitsaufträge / Aufgaben im angeleiteten Selbststudium	Die Klasse / Lerngruppe hat Arbeitsaufträge erhalten (z.B. auch im Rahmen der Wochenplanarbeit). Dabei ist durch die Schulen eine dem Alter der Schüler/innen angemessene Form der Aufsicht sicher zu stellen.
ausgefallen	Unterricht hat nicht stattgefunden.

Erfassungsregeln:

"Arbeitstage der Lehrkräfte" und "Unterrichtsstunden"	Da Lehrkräfte an einem Schultag mit unterschiedlichem Stundenumfang eingesetzt werden, wird zwischen Arbeitstagen und Unterrichtsstunden unterschieden. Daher lassen sich Prozentwerte beider Kategorien nicht miteinander vergleichen.
Klassenfahrten, Ausflüge etc.	Klassenfahrten u.Ä. Maßnahmen gehören für die teilnehmenden Schüler/innen zum Unterrichtsgeschehen und werden daher für diese Klassen / Lerngruppen als Unterricht nach Stundenplan gewertet. Wenn durch eine solche Maßnahme eine Lehrkraft abwesend ist und der Unterricht anderer Klassen / Lerngruppen nicht dem Stundenplan entsprechend erteilt werden kann, wird dies entsprechend bei der Erhebung berücksichtigt.
Ersatzlehrkräfte	Erhält eine Schule z.B. für eine dauerhaft erkrankte Lehrkraft eine Ersatzlehrkraft, so ist der Einsatz dieser Ersatzlehrkraft im Stundenplan festzulegen. Die Ersatz-Lehrkraft ist als reguläre Lehrkraft zu erfassen.
Extreme Wetterlagen	Wird der Stundenplan aufgrund extremer Wetterlagen (z.B. Hitze, Sturm oder extreme Glätte) geändert, wird der geänderte Plan Grundlage der Erfassung.

* Die präsentierten Daten sind aufgrund noch ausstehender Datenlieferungen einzelner Schulen vorläufig.

Abwesenheit von Lehrkräften, Vertretung und Unterrichtsausfall in den öffentlichen Schulen der Stadt Bremen

Auswertung der Unterrichtserteilung im Zeitraum: 01.09.2014 - 31.12.2014

September 2014 - Dezember 2014	Arbeitstage der Lehrkräfte laut Stundenplan			Unterrichtsstunden der Lehrkräfte laut Stundenplan						
	Schulgruppe	Insgesamt	davon Anteil der Lehrer-Fehltage nach Gründen		zu erteilende Unterrichtsstunden insgesamt	davon Anteil der Unterrichtsstunden mit Abweichung vom gültigen Stundenplan				davon ausgefallen
			davon aufgrund von Krankheit	davon aufgrund anderer Gründe		davon vertreten durch Lehrkraft	davon Mitbetreuung / -unterweisung durch andere Lehrkraft	davon Arbeitsaufträge / Aufgaben im angeleiteten Selbststudium (Sek II)	davon betreut durch Betreuungskraft/ Erzieher/in	
Grundschulen	70.804	6,0 %	2,5 %	280.414	3,4 %	1,7 %	0,2 %	1,6 %	0,8 %	
Förderzentren	7.789	7,7 %	0,7 %	34.150	3,8 %	3,6 %	0,0 %	0,0 %	1,4 %	
Oberschulen	113.695	6,4 %	9,3 %	433.822	4,8 %	1,1 %	0,8 %	0,6 %	4,0 %	
durchgängige Gymnasien (inkl. GyO)	42.197	5,2 %	6,0 %	136.882	4,4 %	0,4 %	2,1 %	0,1 %	4,2 %	
Erwachsenenschule	3.178	6,4 %	2,4 %	12.599	0,1 %	0,0 %	1,7 %	0,0 %	6,7 %	
allgemeinbildende Schulen insgesamt	237.663	6,1 %	6,3 %	897.866	4,2 %	1,2 %	0,8 %	0,8 %	3,0 %	
Gymnasiale Oberstufen an Sek.II-Zentren	6.664	4,2 %	3,3 %	22.226	0,6 %	0,0 %	2,6 %	0,0 %	3,7 %	
berufsbildende Schulen	56.853	5,0 %	2,7 %	254.773	2,5 %	1,2 %	0,6 %	0,0 %	2,4 %	
budgetierte Schulen insgesamt	63.517	4,9 %	2,8 %	276.999	2,4 %	1,1 %	0,8 %	0,0 %	2,5 %	
alle Schulen	301.180	5,9 %	5,6 %	1.174.865	3,8 %	1,2 %	0,8 %	0,6 %	2,8 %	

Legende:

Arbeitstage der Lehrkräfte laut Stundenplan	Summe der Arbeitstage der Lehrkräfte, die laut Stundenplan an den Unterrichtstagen des angegebenen Zeitraums für Unterricht eingesetzt werden sollen.
Lehrer-Fehltage	Summe der Fehltage der Lehrkräfte, die laut Stundenplan an den Unterrichtstagen des angegebenen Zeitraums für Unterricht hätten eingesetzt werden sollen.
Krankheit	Lehrer-Fehltage aufgrund Kurz- und langfristiger Erkrankungen sowie aufgrund von Beschäftigungsverboten und Mutterschutz.
andere Gründe	Lehrer-Fehltage aufgrund aller anderen sonstigen Gründe, wie z.B. Prüfungen, Beurlaubungen, Klassenfahrten, Elternsprechtage, innerschulischen Fachtage, Wahrnehmung kollektiver und individueller Rechte.
Unterrichtsstunden der Lehrkräfte laut Stundenplan	Summe der Unterrichtsstunden, die in dem angegebenen Zeitraum laut Stundenplan der Schule vorgesehen sind, d.h. auch alle im Stundenplan ausgewiesenen Klassenteilungs- und Förderstunden sowie planmäßige Arbeitsgemeinschaften. Bei Abweichungen vom 45-Minuten-Takt werden die Stunden in einen 45-Minuten-Takt umgerechnet.
Vertreten durch Lehrkraft	Eine andere Lehrkraft hat die Stunde vertreten.
betreut durch Betreuungskraft / Erzieher/in	Eine Betreuungskraft / Erzieherin hat die Klasse betreut. Beispiel: Eine Betreuungskraft, die bereits in der Klasse tätig ist, bildet und/ oder betreut sie, ohne zu unterrichten oder zu unterweisen.
Mitbetreuung / -unterweisung durch andere Lehrkraft	Eine andere Lehrkraft hat die Klasse / Lerngruppe parallel zur Wahrnehmung anderer Aufgaben betreut.
Arbeitsaufträge / Aufgaben im angeleiteten Selbststudium	Die Klasse / Lerngruppe hat Arbeitsaufträge erhalten (z.B. auch im Rahmen der Wochenplanarbeit). Dabei ist durch die Schulen eine dem Alter der Schüler/innen angemessene Form der Aufsicht sicher zu stellen.
ausgefallen	Unterricht hat nicht stattgefunden.

Erfassungsregeln:

"Arbeitstage der Lehrkräfte" und "Unterrichtsstunden"	Da Lehrkräfte an einem Schultag mit unterschiedlichem Stundenumfang eingesetzt werden, wird zwischen Arbeitstagen und Unterrichtsstunden unterschieden. Daher lassen sich Prozentwerte beider Kategorien nicht miteinander vergleichen.
Klassenfahrten, Ausflüge etc.	Klassenfahrten u.Ä. Maßnahmen gehören für die teilnehmenden Schüler/innen zum Unterrichtsgeschehen und werden daher für diese Klassen / Lerngruppen als Unterricht nach Stundenplan gewertet. Wenn durch eine solche Maßnahme eine Lehrkraft abwesend ist und der Unterricht anderer Klassen / Lerngruppen nicht dem Stundenplan entsprechend erteilt werden kann, wird dies entsprechend bei der Erhebung berücksichtigt.
Ersatzlehrkräfte	Erhält eine Schule z.B. für eine dauerhaft erkrankte Lehrkraft eine Ersatzlehrkraft, so ist der Einsatz dieser Ersatzlehrkraft im Stundenplan festzulegen. Die Ersatz-Lehrkraft ist als reguläre Lehrkraft zu erfassen.
Extreme Wetterlagen	Wird der Stundenplan aufgrund extremer Wetterlagen (z.B. Hitze/ Kälte, Sturm oder extreme Glätte) geändert, wird der geänderte Plan Grundlage der Erfassung.

Abwesenheit von Lehrkräften, Vertretung und Unterrichtsausfall in den öffentlichen Schulen der Stadt Bremen

Auswertung der Unterrichtserteilung im Zeitraum: 01.02.2015 - 31.07.2015

Schulgruppe	Arbeitstage der Lehrkräfte laut Stundenplan			Unterrichtsstunden der Lehrkräfte laut Stundenplan					
	Insgesamt	davon Anteil der Lehrer-Fehltage nach Gründen		zu erteilende Unterrichtsstunden insgesamt	davon Anteil der Unterrichtsstunden mit Abweichung vom gültigen Stundenplan				
		davon aufgrund von Krankheit	davon aufgrund anderer Gründe		davon durch Vertretung oder unterrichtsnahe bzw. -ergänzende Angebote sichergestellt			davon betreut durch Betreuungskraft/ Erzieher/in	davon ausgefallen
				davon vertreten durch Lehrkraft	davon Mitbetreuung / -unterweisung durch andere Lehrkraft	davon Arbeitsaufträge / Aufgaben im angeleiteten Selbststudium (Sek II)			
Grundschulen	119.728	6,7 %	3,4 %	478.575	3,5 %	2,1 %	0,2 %	1,7 %	1,4 %
Förderzentren	13.149	8,4 %	1,7 %	57.873	2,0 %	4,7 %	0,2 %	0,0 %	1,6 %
Oberschulen	199.327	6,3 %	11,5 %	743.856	5,4 %	1,2 %	0,8 %	0,5 %	4,2 %
durchgängige Gymnasien (inkl. GyO)	71.500	5,2 %	7,1 %	225.635	4,5 %	0,4 %	1,9 %	0,0 %	4,3 %
Erwachsenenschule	5.506	4,2 %	2,7 %	21.811	0,1 %	0,0 %	1,0 %	0,0 %	5,5 %
allgemeinbildende Schulen insgesamt	409.210	6,2 %	8,0 %	1.527.750	4,5 %	1,5 %	0,8 %	0,8 %	3,2 %
Gymnasiale Oberstufen an Sek.II-Zentren	11.360	3,9 %	4,0 %	37.791	0,8 %	0,0 %	2,5 %	0,0 %	3,3 %
berufsbildende Schulen	96.982	5,5 %	4,8 %	423.578	3,0 %	1,3 %	0,7 %	0,1 %	2,5 %
budgetierte Schulen insgesamt	108.342	5,4 %	4,7 %	461.369	2,8 %	1,2 %	0,9 %	0,0 %	2,6 %
alle Schulen	517.552	6,1 %	7,3 %	1.989.119	4,1 %	1,4 %	0,8 %	0,6 %	3,1 %

Legende:

Arbeitstage der Lehrkräfte laut Stundenplan	Summe der Arbeitstage der Lehrkräfte, die laut Stundenplan an den Unterrichtstagen des angegebenen Zeitraums für Unterricht eingesetzt werden sollen.
Lehrer-Fehltage	Summe der Fehltage der Lehrkräfte, die laut Stundenplan an den Unterrichtstagen des angegebenen Zeitraums für Unterricht hätten eingesetzt werden sollen.
Krankheit	Lehrer-Fehltage aufgrund Kurz- und langfristiger Erkrankungen sowie aufgrund von Beschäftigungsverboten und Mutterschutz.
andere Gründe	Lehrer-Fehltage aufgrund aller anderen sonstigen Gründe, wie z.B. Prüfungen, Beurlaubungen, Klassenfahrten, Elternsprechtage, innerschulischen Fachtage, Wahrnehmung kollektiver und individueller Rechte.
Unterrichtsstunden der Lehrkräfte laut Stundenplan	Summe der Unterrichtsstunden, die in dem angegebenen Zeitraum laut Stundenplan der Schule vorgesehen sind, d.h. auch alle im Stundenplan ausgewiesenen Klassenteilungs- und Förderstunden sowie planmäßige Arbeitsgemeinschaften. Bei Abweichungen vom 45-Minuten-Takt werden die Stunden in einen 45-Minuten-Takt umgerechnet.
Vertreten durch Lehrkraft	Eine andere Lehrkraft hat die Stunde vertreten.
betreut durch Betreuungskraft / Erzieher/in	Eine Betreuungskraft / Erzieherin hat die Klasse betreut. Beispiel: Eine Betreuungskraft, die bereits in der Klasse tätig ist, bildet und/ oder betreut sie, ohne zu unterrichten oder zu unterweisen.
Mitbetreuung / -unterweisung durch andere Lehrkraft	Eine andere Lehrkraft hat die Klasse / Lerngruppe parallel zur Wahrnehmung anderer Aufgaben betreut.
Arbeitsaufträge / Aufgaben im angeleiteten Selbststudium	Die Klasse / Lerngruppe hat Arbeitsaufträge erhalten (z.B. auch im Rahmen der Wochenplanarbeit). Dabei ist durch die Schulen eine dem Alter der Schüler/innen angemessene Form der Aufsicht sicher zu stellen.
ausgefallen	Unterricht hat nicht stattgefunden.

Erfassungsregeln:

"Arbeitstage der Lehrkräfte" und "Unterrichtsstunden"	Da Lehrkräfte an einem Schultag mit unterschiedlichem Stundenumfang eingesetzt werden, wird zwischen Arbeitstagen und Unterrichtsstunden unterschieden. Daher lassen sich Prozentwerte beider Kategorien nicht miteinander vergleichen.
Klassenfahrten, Ausflüge etc.	Klassenfahrten u.Ä. Maßnahmen gehören für die teilnehmenden Schüler/innen zum Unterrichtsgeschehen und werden daher für diese Klassen / Lerngruppen als Unterricht nach Stundenplan gewertet. Wenn durch eine solche Maßnahme eine Lehrkraft abwesend ist und der Unterricht anderer Klassen/ Lerngruppen nicht dem Stundenplan entsprechend erteilt werden kann, wird dies entsprechend bei der Erhebung berücksichtigt.
Ersatzlehrkräfte	Erhält eine Schule z.B. für eine dauerhaft erkrankte Lehrkraft eine Ersatzlehrkraft, so ist der Einsatz dieser Ersatzlehrkraft im Stundenplan festzulegen. Die Ersatz-Lehrkraft ist als reguläre Lehrkraft zu erfassen.
Extreme Wetterlagen	Wird der Stundenplan aufgrund extremer Wetterlagen (z.B. Hitzefrei, Sturm oder extreme Glätte) geändert, wird der geänderte Plan Grundlage der Erfassung.

Abwesenheit von Lehrkräften, Vertretung und Unterrichtsausfall in den öffentlichen Schulen der Stadt Bremen

Auswertung der Unterrichtserteilung im Zeitraum: 01.02.2014 - 31.07.2014

Schulgruppe	Arbeitstage der Lehrkräfte laut Stundenplan			Unterrichtsstunden der Lehrkräfte laut Stundenplan					
	Insgesamt	davon Anteil der Lehrer-Fehlitage nach Gründen		zu erteilende Unterrichtsstunden insgesamt	davon Anteil der Unterrichtsstunden mit Abweichung vom gültigen Stundenplan				
		davon aufgrund von Krankheit	davon aufgrund anderer Gründe		davon durch Vertretung oder unterrichtsnahe bzw. -ergänzende Angebote sichergestellt	davon vertreten durch Lehrkraft	davon Mitbetreuung / -unterweisung durch andere Lehrkraft	davon Arbeitsaufträge / Aufgaben im angeleiteten Selbststudium (Sek II)	davon betreut durch Betreuungskraft/ Erzieher/in
Grundschulen	125.649	6,1 %	3,0 %	493.049	3,8 %	1,8 %	0,1 %	1,6 %	0,8 %
Förderzentren	15.611	5,4 %	2,9 %	69.770	2,0 %	5,3 %	0,0 %	0,0 %	0,3 %
Oberschulen	201.726	5,9 %	9,3 %	765.105	4,5 %	0,9 %	0,6 %	0,5 %	4,1 %
durchgängige Gymnasien (inkl. GyO)	72.745	5,5 %	6,4 %	242.004	4,6 %	0,5 %	1,5 %	0,0 %	4,4 %
Erwachsenenschule	5.914	3,7 %	3,9 %	22.930	0,1 %	0,0 %	1,2 %	0,0 %	6,0 %
allgemeinbildende Schulen insgesamt	421.645	5,8 %	6,6 %	1.592.858	4,1 %	1,3 %	0,5 %	0,7 %	3,0 %
Gymnasiale Oberstufen an Sek.II-Zentren	12.094	3,4 %	3,4 %	41.578	0,4 %	0,0 %	2,0 %	0,0 %	2,5 %
berufsbildende Schulen	98.888	4,1 %	3,1 %	444.378	2,1 %	1,3 %	0,7 %	0,1 %	1,7 %
budgetierte Schulen insgesamt	110.982	4,1 %	3,1 %	485.956	2,0 %	1,1 %	0,8 %	0,1 %	1,8 %
alle Schulen	532.627	5,5 %	5,9 %	2.078.813	3,6 %	1,3 %	0,6 %	0,6 %	2,7 %

Legende:

Arbeitstage der Lehrkräfte laut Stundenplan	Summe der Arbeitstage der Lehrkräfte, die laut Stundenplan an den Unterrichtstagen des angegebenen Zeitraums für Unterricht eingesetzt werden sollen.
Lehrer-Fehlitage	Summe der Fehlitage der Lehrkräfte, die laut Stundenplan an den Unterrichtstagen des angegebenen Zeitraums für Unterricht hätten eingesetzt werden sollen.
Krankheit	Lehrer-Fehlitage aufgrund Kurz- und langfristiger Erkrankungen sowie aufgrund von Beschäftigungsverboten und Mutterschutz.
andere Gründe	Lehrer-Fehlitage aufgrund aller anderen sonstigen Gründe, wie z.B. Prüfungen, Beurlaubungen, Klassenfahrten, Elternsprechtage, innerschulischen Fachtage, Wahrnehmung kollektiver und individueller Rechte.
Unterrichtsstunden der Lehrkräfte laut Stundenplan	Summe der Unterrichtsstunden, die in dem angegebenen Zeitraum laut Stundenplan der Schule vorgesehen sind, d.h. auch alle im Stundenplan ausgewiesenen Klassenteilungs- und Förderstunden sowie planmäßige Arbeitsgemeinschaften. Bei Abweichungen vom 45-Minuten-Takt werden die Stunden in einen 45-Minuten-Takt umgerechnet.
Vertreten durch Lehrkraft	Eine andere Lehrkraft hat die Stunde vertreten.
betreut durch Betreuungskraft / Erzieher/in	Eine Betreuungskraft / Erzieherin hat die Klasse betreut. Beispiel: Eine Betreuungskraft, die bereits in der Klasse tätig ist, bildet und/ oder betreut sie, ohne zu unterrichten oder zu unterweisen.
Mitbetreuung / -unterweisung durch andere Lehrkraft	Eine andere Lehrkraft hat die Klasse / Lerngruppe parallel zur Wahrnehmung anderer Aufgaben betreut.
Arbeitsaufträge / Aufgaben im angeleiteten Selbststudium	Die Klasse / Lerngruppe hat Arbeitsaufträge erhalten (z.B. auch im Rahmen der Wochenplanarbeit). Dabei ist durch die Schulen eine dem Alter der Schüler/innen angemessene Form der Aufsicht sicher zu stellen.
ausgefallen	Unterricht hat nicht stattgefunden.

Erfassungsregeln:

"Arbeitstage der Lehrkräfte" und "Unterrichtsstunden"	Da Lehrkräfte an einem Schultag mit unterschiedlichem Stundenumfang eingesetzt werden, wird zwischen Arbeitstagen und Unterrichtsstunden unterschieden. Daher lassen sich Prozentwerte beider Kategorien nicht miteinander vergleichen.
Klassenfahrten, Ausflüge etc.	Klassenfahrten u.Ä. Maßnahmen gehören für die teilnehmenden Schüler/innen zum Unterrichtsgeschehen und werden daher für diese Klassen / Lerngruppen als Unterricht nach Stundenplan gewertet. Wenn durch eine solche Maßnahme eine Lehrkraft abwesend ist und der Unterricht anderer Klassen/ Lerngruppen nicht dem Stundenplan entsprechend erteilt werden kann, wird dies entsprechend bei der Erhebung berücksichtigt.
Ersatzlehrkräfte	Erhält eine Schule z.B. für eine dauerhaft erkrankte Lehrkraft eine Ersatzlehrkraft, so ist der Einsatz dieser Ersatzlehrkraft im Stundenplan festzulegen. Die Ersatz-Lehrkraft ist als reguläre Lehrkraft zu erfassen.
Extreme Wetterlagen	Wird der Stundenplan aufgrund extremer Wetterlagen (z.B. Hitzefrei, Sturm oder extreme Glätte) geändert, wird der geänderte Plan Grundlage der Erfassung.

Vorlage Nr. IV - S 12/2015		
für die Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur (Bereich Schule)		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	Ja	Anzahl Anlagen: 1

Unterrichtsausfallstatistik im Schuljahr 2014/2015

A Problem

Dem Ausschuss für Schule und Kultur wird regelmäßig über die Ergebnisse der erfassten Unterrichtsausfälle berichtet. Für das Schuljahr 2014/15 bestand die Anforderung, die Darstellung möglichst weitgehend an die Darstellung der Stadt Bremen anzugleichen. Dadurch soll eine bessere Vergleichbarkeit mit Bremen erreicht werden, die notwendig ist, da aus der Bürgerschaft oft kurzfristig Daten für beide Städte des Landes angefordert werden.

B Lösung

In der Anlage sind die Unterrichtsausfälle im Schuljahr 2014/2015 vergleichbar der Bremer Berichtsform für die Schulstufen aufgeführt.

Zum Schuljahr 2014/15 wurde den Schulen für die Datenerhebung ein auf der Grundlage der Bremer Datenstruktur entwickeltes Programm zur Verfügung gestellt, das dem Schulamt ermöglicht, die erfassten Daten zeitnah auszuwerten. Im Schuljahr 2013/14 wurden in Bremerhaven die Daten noch in Form von Excel-Tabellen bei den Schulen abgefragt und aufwändig zusammengestellt. Mit dem neuen Verfahren entfällt die Erstellung, Übermittlung und Zusammenfassung der Excel-Tabellen. Für die Zukunft wird angestrebt, die Ausfalldaten direkt aus einem von den Schulen verwendeten Stundenplanprogramm zu generieren, um den mit der Erstellung der Statistik verbundenen Aufwand für die Schulen und die Schulverwaltung weiter zu minimieren.

Der Anteil der ausgefallenen Stunden über alle Schulen lag bei 2,2 %. Der Anteil der „Lehrerfehltag“ wegen Krankheit/Beschäftigungsverbot/Mutterschutz über alle Schulen lag bei 6,7 %.

C Alternativen

Keine.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlages

Keine. Für personalwirtschaftliche oder Klimaschutzrelevante Auswirkungen bzw. eine Gleichstellungsrelevanz gibt es keine Anhaltspunkte.

E Beteiligung / Abstimmung

Keine.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Die Öffentlichkeitsarbeit erfolgt durch das Dezernat IV.

G Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Schule und Kultur nimmt den Sachstandsbericht zum Unterrichtsausfall für das Schuljahr 2014/2015 zur Kenntnis.

Frost
Stadtrat

Anlage Unterrichtsausfallstatistik

Abwesenheit von Lehrkräften, Vertretung und Unterrichtsausfall in den öffentlichen Schulen der Stadt Bremerhaven

Auswertung der Unterrichtserteilung im Zeitraum 01.08.2014 - 31.07.2015

Schuljahr 2014/2015	Arbeitstage der Lehrkräfte laut Stundenplan			Unterrichtsstunden der Lehrkräfte laut Stundenplan						
	insgesamt	davon Anteil der Lehrer-Fehltage nach Gründen		zu erteilende Unterrichtsstunden insgesamt	davon Anteil der Unterrichtsstunden mit Abweichung vom gültigen Stundenplan				davon ausgefallen	Zum Vergleich: Davon ausgefallen im Schuljahr 2013/14
davon aufgrund von Krankheit		davon aufgrund anderer Gründe	davon vertreten durch Lehrkraft		davon Mitbetreuung/ unterweisung durch andere Lehrkraft	davon Arbeitsaufträge / Aufgaben im angeleiteten Selbststudium	davon betreut durch Betreuungskraft /Erzieherin			
Grundschulen	42.454	9,9%	2,3%	276.152	3,1%	1,5%	0,0%	1,5%	0,0%	0,1%
Förderzentren	3.764	7,9%	1,3%	17.635	1,3%	7,1%	0,3%	0,0%	1,0%	1,6%
Oberschulen	84.290	6,5%	9,1%	287.601	5,6%	2,1%	0,1%	0,9%	4,1%	4,8%
durchgängige Gymnasien (inkl. GyO)	19.918	6,4%	6,4%	70.016	4,0%	0,0%	5,6%	0,0%	2,1%	4,9%
Gymnasiale Oberstufe	16.719	4,1%	1,9%	65.877	0,2%	0,0%	1,6%	0,0%	3,9%	4,5%
berufsbildende Schulen	46.115	5,2%	2,6%	230.812	2,2%	1,4%	0,7%	0,0%	1,9%	2,3%
alle Schulen	213.260	6,7%	5,4%	948.093	3,5%	1,6%	0,7%	1,1%	2,2%	3,0%